

## **Weißer, Christian Felix: Wie wunderbarlich ist nicht die Welt (1765)**

- 1     Wie wunderbarlich ist nicht die Welt,
- 2     Daß sie die Aussicht hier für unvergleichlich hält:
- 3     Hier blüht, sagt sie, ein junger Wald,
- 4     Der von Gesängen widerschallt.
  
- 5     Dort schwatzt ein buhlerischer Bach
- 6     Dem lispelnden Geräusch der nahen Sträucher nach:
- 7     Hier strahlt die bunte Wiese vor:
- 8     Dort schwillt ein stolzer Berg empor.
  
- 9     Da duften Blumen ohne Zahl
- 10    Die Ros im Garten hier, die Veilche dort im Thal,
- 11    Hier – – doch laßt mich erst Doris sehn,
- 12    Ist ohne Doris etwas schön?

(Textopus: Wie wunderbarlich ist nicht die Welt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/32838>)